

Zeitschrift: Innerrhoder Geschichtsfreund
Herausgeber: Historischer Verein Appenzell
Band: 31 (1988)

Nachwort: Nachwort
Autor: Grosser, H.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nachwort

Im vorliegenden «Geschichtsfreund» erstattet Frau Franziska Knoll-Heitz, St.Gallen, einen Zwischenbericht bis 1987 über die bisherigen Ausgrabungen der Burgruine «Hochaltstätten» mit einigen daraus folgernden Ergebnissen. Da es zur Abklärung gewisser Unklarheiten notwendig ist, dass nach den erfolgreichen Grabungsarbeiten im Sommer 1988 nochmals im Sommer 1989 eine vorläufig letzte Grabung durchgeführt wird, sieht sich die «Stiftung Burgruine Hochaltstätten» unter dem Präsidium von Bezirkshauptmann Guido Locher, Oberegg, genötigt, weitere Geldmittel für dieses abschliessende Vorhaben zu sammeln. Die Stiftung bittet daher um Mithilfe durch Leistung eines freiwilligen Beitrages auf das Postcheck-Konto 90-17180-6 mit der Adresse «Stiftung Burgruine Hochaltstätten, 9413 Oberegg». Nach Abschluss der letzten Grabung wird der Öffentlichkeit eine Abrechnung über die Geldsammlung und die Verwendung der Gelder vorgelegt werden. Wir danken schon zum voraus für jeden Beitrag herzlich.

Im weitem folgt in diesem Heft eine Zusammenstellung mit Bildern von den Mitgliedern der Standeskommission der Jahre 1873–1988, welche Herr Carl Sutter, Weissbadstrasse, bearbeitet hat, soweit er als Laie und aufgrund der ihm zur Verfügung stehenden Drucksachen und durch Nachfragen dazu in der Lage war. Eine lückenlose Dokumentation wollte er damit nicht erreichen, zudem war es für den Herausgeber notwendig, diese Arbeit etwas auszufeuern, um sie als Beitrag eines Laienhistorikers im «Geschichtsfreund» veröffentlichen zu können.

Als dritten Beitrag in diesem Heft wurde eine Übersicht über die Geschäfte der innerrhodischen Landsgemeinden in den Jahren 1968-1988 zusammengestellt, um über die aktuellen Probleme, vorab über die Frage der Einführung des Frauenstimm- und Wahlrechtes auf kantonaler und Bezirks-Ebene sowie über die Verkehrssanierung in Steinegg zu orientieren. Es sind zwei Jahrzehnte reicher politischer Aktivität in unserm kleinen Staatswesen, die zugleich auch aufzeigen, dass das Regieren zunehmend mühsamer und anspruchsvoller wird und an die Behörden immer grössere Anforderungen stellt.

Sowohl den Autoren der obigen Artikel als auch dem langjährigen Chronisten Dr. R. Steuble, dem Vereinskassier und seiner Gattin sowie allen weiteren Freunden und wohlwollenden Institutionen wie «Stiftung Pro Innerrhoden» und «Stiftung Dr. K. und R. Kellenberger-Eugster» sei herzlich gedankt für ihr Wohlwollen und ihre finanzielle Unterstützung.

Namens des Historischen Vereins Appenzell
Der Präsident: H. Grosser